

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 30.08.2018

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0664VIII aus der 19. BVV vom 22.03.2018

Wahlvorbereitungen frühzeitig angehen I: Barrierefreie Wahllokale und Stimmbezirke

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen der BVV wird teilweise gefolgt.

Im Zuge der berlinweit erforderlich gewordenen Sanierungen der Schulen und öffentlichen Gebäuden können zukünftig in den vom Bezirkswahlamt vorgesehenen Objekten solche Zugänge zu den Wahllokalen genutzt werden, die den Anforderungen der Kriterien für barrierefreie Wahllokale bzw. barrierefreie Wahllokale mit Hilfsperson genügen. Für zwei Objekte, die diesen Anforderungen an Barrierefreiheit nur teilweise genügen, ist es deshalb vorgesehen, mit dem Nutzer/Eigentümer dieser Gebäude (BEST Sabel Grundschule Mahlsdorf sowie pad gGmbH) ergänzende Lösungen für die Beschaffung und Einlagerung mobiler Rampen zu finden. Damit ist der Einsatz eines Mobilitätsdienstes vor Ort entbehrlich. Die Inanspruchnahme eines Mobilitätsdienstes im Sinne eines Abhol- und Bringeservices obliegt auch in allen anderen Lebenslagen den betroffenen Personen selbst und gehört nicht zu den Aufgaben eines Bezirkswahlamtes.

Die Problematik der Schaffung von barrierefreien Objekten existiert berlinweit. Deshalb wurde diesbezüglich durch die Geschäftsstelle der Landeswahlleiterin die Arbeitsgruppe "Barrierefreie Wahllokale" ins Leben gerufen, in der das Bezirksamt durch eine Mitarbeiterin vertreten ist. Auch die Frage der finanziellen Absicherung der von den Bezirken dafür zu treffenden Maßnahmen wird in dieser Arbeitsgruppe behandelt.

Aufgrund des Bevölkerungszuzugs und der Prognose des Wohnungsmarktentwicklungskonzeptes erfolgt derzeit die Anpassung der Zuschnitte von Wahlbezirken (Stimmbezirken). Dabei wurden erneut insbesondere die verfügbaren Objekte im Siedlungsgebiet geprüft. Teilweise konnten dadurch auch neue Standorte gefunden werden. Das führt aber nicht unweigerlich dazu, dass sich auch die Wege zu den Wahllokalen verkürzen, da die Struktur des Siedlungsgebietes außerhalb der Ortskerne Mahlsdorf, Kaulsdorf und Biesdorf dies nicht hergibt.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Thomas Braun
Bezirksstadtrat Bürgerdienste und Wohnen